

# Aha! „Erneuerbare Energie“ ist nur (eine Art von) „erneuerbar“ erzeugtem STROM

geschrieben von Chris Frey | 1. August 2020

Vor 1900 gab es in der Welt keine Medikamente, Elektronik, Kosmetika, Kunststoffe, Düngemittel und Verkehrsinfrastrukturen. Wenn wir nur auf ein paar kurze Jahrhunderte zurückblicken, haben wir seit den Pioniertagen einen langen Weg zurückgelegt.

Auch hatte die Welt vor 1900 sehr wenig Handel, und ohne Transport gibt es keinen Handel. Die beiden Hauptakteure, die mehr für die Globalisierung getan haben als alle anderen: der Dieselmotor und die Düsentrurbine, beide beziehen ihre Kraftstoffe aus Öl. Straßen- und Flugverkehr dominieren heute das Leben der meisten Menschen.

Die gegenwärtige Leidenschaft, eine Welt mit nur intermittierender Elektrizität zu verwirklichen, ist sich der unbeabsichtigten Folgen einer Welt ohne fossile Brennstoffe nicht bewusst. Die Unterzeichner der grünen Bewegung haben es versäumt sich vorzustellen, wie das Leben ohne jene Industrie sein könnte, die es vor 1900 nicht gab. Damit gab es damals: KEINE Medikamente und medizinische Geräte, KEINE Impfstoffe, KEINE Wasserfiltersysteme, KEINE Abwassersysteme, KEINE Düngemittel, um Milliarden zu ernähren, KEINE Pestizide, um Heuschrecken und andere Schädlinge zu bekämpfen, KEINE Kommunikationssysteme, einschließlich Handys, Computer und I-Pads, KEINE Fahrzeuge, KEINE Fluggesellschaften, die jetzt 4 Milliarden Menschen um die Welt befördern, KEINE Kreuzfahrtschiffe, die jetzt 25 Millionen Passagiere um die Welt befördern, KEINE Handelsschiffe, die jetzt monatlich Produkte im Wert von Milliarden Dollar um die Welt transportieren, KEINE Reifen für Fahrzeuge, KEIN Asphalt für Straßen und KEIN Weltraumprogramm.

Falls Sie sich nicht erinnern, wir hatten vor 1900 auch praktisch keine militärischen Flugzeugträger, Zerstörer, U-Boote, Flugzeuge und Panzer auf der ganzen Welt. Sowohl der Erste als auch der Zweite Weltkrieg wurden von den Alliierten gewonnen, da sie über mehr Öl, Mineralöl und Kohle verfügten als die Achsenmächte Deutschland, Italien und Japan, um ihre militärische Ausrüstung zu betreiben, Truppenkonvois zu bewegen und Nachschub in der ganzen Welt zu beschaffen.

Nach 1900 verfügen wir heute über Medikamente, Elektronik, Kosmetika, Kunststoffe, Düngemittel, Verkehrsinfrastrukturen und mehr als 6.000 Produkte, die aus Rohölderivaten gewonnen werden, darunter alle Teile von Sonnenkollektoren und Windturbinen sowie die verschiedenen Brennstoffe, mit denen Flugzeuge, Lastkraftwagen, Baumaschinen, Handelsschiffe, Kreuzfahrtschiffe und Kraftfahrzeuge weltweit betrieben

werden.

Heute lebt fast die Hälfte der Welt – über drei Milliarden Menschen – von weniger als 2,50 Dollar pro Tag. Mindestens 80% der Menschheit lebt von weniger als 10 Dollar pro Tag. Mehr als 80 Prozent der Weltbevölkerung lebt in Ländern, in denen die Einkommensunterschiede immer größer werden.

Es ist unglaublich, dass die ärmsten 40 Prozent der Weltbevölkerung von globaler Armut betroffen sind und 5 Prozent des globalen Einkommens auf sie entfallen. Die reichsten 20 Prozent machen drei Viertel des Welteinkommens aus. Wasserprobleme betreffen die Hälfte der Menschheit.

Es liegt auf der Hand, dass China und Indien mit ihren 2,7 Milliarden Menschen bei begrenztem Einkommen und Armut weiterhin auf die Energiequelle setzen, die im Überfluss vorhanden, zuverlässig und erschwinglich ist – Kohle. In diesen beiden Ländern befinden sich mehr als die Hälfte (5.884) der Kohlekraftwerke der Welt (10.210). Zusammen sind sie dabei, 634 neue zu bauen. Sie investieren ihr Geld und ihre Mittel in ihre reichhaltigste Energiequelle – Kohle.

Länder, in denen fossile Brennstoffe weit verbreitet sind, sind im Allgemeinen wohlhabender und gesünder, und wohlhabende Länder sind gegenüber Naturkatastrophen widerstandsfähiger als ärmere Länder, die keinen Zugang zu fossilen Brennstoffen haben.

Bevor man auf den Zug der erneuerbaren Energien aufspringt: Diese erneuerbaren Energien haben eine sehr dunkle Seite der Umweltgräueltaten und eine nicht vorhandene Transparenz der Menschenrechtsverletzungen, die mit dem Abbau der exotischen Metalle und Mineralien verbunden sind, aus denen die Wind-, Solar- und EV-Batterien hergestellt werden.

Die wichtigsten Mineralien, die in den heutigen Batterien verwendet werden, sind Kobalt, das zu 60% aus einem Land, der Demokratischen Republik Kongo (DRC), stammt, und Lithium, das zu mehr als 50% aus dem Lithium-Dreieck in Südamerika stammt, das Teile von Argentinien, Bolivien und Chile umfasst. Heute werden 20% des Kobalts von Hand abgebaut. Amnesty International hat Kinder und Erwachsene dokumentiert, die Kobalt in engen, von Menschenhand gebauten Tunneln abbauen (hier) und dabei dem Risiko tödlicher Unfälle und schwerer Lungenerkrankungen ausgesetzt sind.

In den unterentwickelten Regionen der Welt, die zumeist aus öl- und gasarmen Ländern stammen, sterben jedes Jahr 11 Millionen Kinder, hauptsächlich aufgrund vermeidbarer Ursachen wie Durchfall, Malaria, Infektionen bei Neugeborenen, Lungenentzündung, Frühgeburt oder Sauerstoffmangel bei der Geburt.

Es scheint, dass Politiker, die den Untergang der Öl- und Gasindustrie unterstützen, sich zu Wort melden und Rechenschaft darüber ablegen sollten, dass sie die Beseitigung der Industrie unterstützen, die vor

1900 noch nicht existierte und die die jährlichen weltweiten Gräueltaten mit Todesfolge in den armen Ländern umkehren könnte, die einige hundert Jahre hinter uns liegen und sich noch nicht einmal der industriellen Revolution angeschlossen haben.

Energie ist mehr als Elektrizität. Wir hatten fast 200 Jahre Zeit, Klone oder Generika zu entwickeln, um die Produkte zu ersetzen, die wir aus Rohöl gewinnen, wie zum Beispiel: Medikamente, Elektronik, Kommunikation, Reifen, Asphalt, Düngemittel, Militär- und Transportausrüstung. Der soziale Bedarf unserer materialistischen Gesellschaften an kontinuierlicher, unterbrechungsfreier und zuverlässiger Stromerzeugung aus Kohle oder Erdgas und an all den Chemikalien, die aus Rohöl hergestellt werden, wird höchstwahrscheinlich auch weiterhin bestehen bleiben, weil wir unseren derzeitigen Wohlstand bestimmt nicht freiwillig und völlig sinnlos aufgeben wollen.

Das kürzlich erschienene Buch mit dem Titel [übersetzt] „Nur GRÜNE Elektrizität, die den Bürgern hilft, eine Welt ohne fossile Brennstoffe zu verstehen“ erklärt, dass derzeit niemand eine Antwort darauf hat, wie wir weiterhin Produkte herstellen und Dinge ohne fossile Brennstoffe und die Derivate aus Erdöl bewegen können, aber vor allem ist der „Aha-Moment“ gekommen – Elektrizität allein aus Wind und Sonne kann die Brennstoffe und Produkte, die aus Erdöl hergestellt werden, nicht ersetzen.

***Autor:*** *Ronald Stein is an engineer who, drawing upon 25 years of project management and business development experience, launched PTS Advance in 1995. He is an author, engineer, and energy expert who writes frequently on issues of energy and economics.*

Link:

<https://www.cfact.org/2020/07/23/aha-renewable-energy-is-only-kind-of-renewable-electricity/>

Übersetzt von Chris Frey EIKE